



April - Mai 2024

# einblick

Möge Gott deine Seele berühren und in dir scheinen,  
wie er es den Aposteln zu Pfingsten tat.



**Wir suchen DICH!**



**Männerstimmen gesucht!**

**Infos unter  
8016313**

**Kirchenchor St. Marien**

Kirchenmusiker  
Frank Müller

**Beggendorf Fronleichnam in**



## Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfr. Dr. Dennis Rokitta, 60 87 84 20, 015117231758, d.rokitta@st-marien-bw.de  
P. Josef Ohagen cp, 0176/99281363, josefohagen@googlemail.com  
Gemeindereferent Bernd Mionskowski, A. d. Burg 1a, 80 16 314 b.mionskowski@st-marien-bw.de  
Gemeindereferentin Sabine Jansen, A. d. Burg 1a, 8016312, s.jansen@st-marien-bw.de  
Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de  
Kordinatorin S. Lengeling · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de  
Kirchenmusiker: Frank Müller, An der Burg 1a, f.mueller@st-marien-bw.de, 8016313

## Unser Pfarrbüro

Birgit Gillessen, Katharina Raven  
Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr —  
18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

## Katholische Kindergärten

Familienzentrum St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50  
Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren · fz.st-andreas@st-marien-bw.de  
St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43  
Leitung: Daniela Meeßen - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de  
Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51  
Leitung: S. Ganser · fz.st-petrus@st-marien-bw.de  
Verbundleitung, H. Wowra-Kaun, 8016315, verbundleitung@st-marien-bw.de

## Vermietung Pfarrheime

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz 02401/21 71  
Ansonsten: Roberto Tonello 015129705586

## Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de  
Sa. 13.30 Uhr - 15.00 Uhr So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Mi. 15.30 Uhr - 18.00 Uhr



## Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Pfarrheim St. Andreas, Setterich: Mittwoch, 15.30 bis 17.30 Uhr

## Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77  
Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Do 9.30h - 12h

## ServiceBrücke Jugend

An der Burg 1a, Setterich, Fr. Peters, 017622707455

## Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

**Impressum:** Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: Pfr. Dr. Rokitta,  
Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878413, pfarrbuero@st-marien-bw.de, Auflage:  
1800 Stück.

**Nächste Ausgabe Juni - Juli. Redaktionsschluss: 03.05.2024**



## ***Frühling lässt sein blaues Band***

*Wieder flattern durch die Lüfte;  
Süße, wohlbekannte Düfte  
Streifen ahnungsvoll das Land.  
Veilchen träumen schon,  
Wollen balde kommen.- Horch!  
  
Von fern ein leiser Harfenton!  
Frühling, ja du bist's!  
Dich hab ich vernommen!*

*Eduard Mörike*

*Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefs,*

wie dieses wohlbekannte Gedicht einen Menschen im Herzen aufatmen lassen kann, so gibt es immer wieder einen neuen Frühling - auch im Spätherbst! Ja, Sie haben richtig gelesen!: Wenn ich in den drei Seniorenheimen unserer Stadt den Bewohnerinnen und Bewohnern regelmäßig in einer Hl. Messe die Krankensalbung spende, dann atmen diese Menschen auf aus Gründen ihres eigenen Glaubens! Wie der Frühling jetzt uns alle seelisch aufatmen lässt nach dem dunklen und sorgenvollen Winter, so lassen sich die alten Menschen in den Seniorenheimen durch die Hl. Salbung innerlich erneuern und bereiten sich auf ein Ostern vor, das sie selbst vielleicht gar nicht mehr in Gemeindegottesdiensten erleben können, das aber lebenswichtig ist für Jeden und Jede von uns! Ich wünsche Ihnen - zusammen mit den vielen alten Menschen unserer Pfarrei - gesegnete Ostererfahrungen in diesen Wochen des Frühjahrs: Dass die Kraft des göttlichen Lebens in uns stärker ist als alle Schatten der Not, der Angst und der Schuld! Schauen wir uns von so manchem alten Menschen den Mut und die Zuversicht an, dem Leben zu trauen, weil Gott es mit uns lebt und genießen wir den Frühling – bis in unseren Spätherbst und Winter hinein! Ja: Wir haben einen Glauben, der wirklich Berge versetzen kann! Ja: Halleluja! Der Herr ist wahrhaft auferstanden!

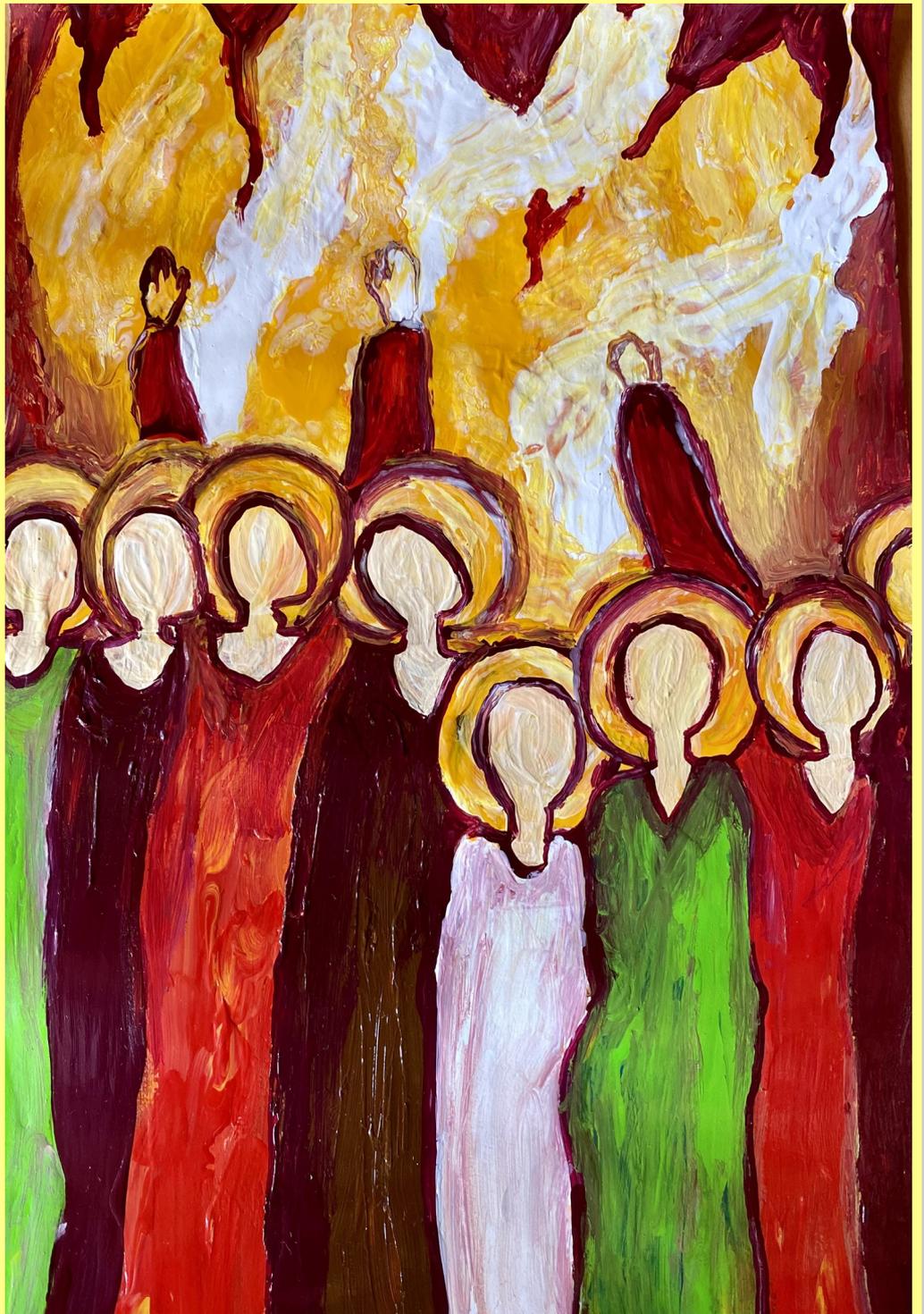
*Ihr Pater Josef Ohagen cp, Pfarrvikar*

# Himmelfahrt & Pfingsten

Das Hochfest „Christi Himmelfahrt“ feiern wir in der Eucharistie um 11 Uhr in St. Petrus und um 18 Uhr in St. Laurentius.

**Pfingstsonntag** ist Eucharistiefeier um 9.30 Uhr in St. Andreas (mit Schützenbruderschaft, Kirmes) und um 11 Uhr in St. Petrus (musikalisch gestaltet von Christoph Leuchter)

**Pfingstmontag**  
9 Uhr Ök. Wortgottesdienst, St. Andreas  
9.30 Uhr Eucharistie in St. Martinus  
11 Uhr Eucharistie in St. Laurentius  
11 Uhr Eucharistie in St. Pankratius



## Sei bei mir, Heiliger Geist!



*Sei bei mir, Heiliger Geist,  
trage mich, halte mich,  
erleuchte mich,  
fang mich auf, wenn ich strauchle,  
öffne mein Herz  
für Gottes Wort.*

# Basar geplant: Interesse?



Alle, die sich mit selbstgebasteltem, selbstgebackenem oder gekochten, mit Handarbeiten oder was es sonst noch für Ideen gibt, an einem Basar am Wochenende des Christkönigsfestes (12. bis 14. November) beteiligen möchten können sich gerne bei der Gemeindereferentin Sabine Jansen (s.jansen@st-marien-bw.de; Tel. 8016312) melden.

Geplant ist ein Basar mit kulinarischen Köstlichkeiten, Deko für den Advent oder eine Einkaufsmöglichkeit für die ersten Weihnachtsgeschenke. Die Einnahmen sollen sozialen oder caritativen Aufgaben oder Projekten zu Gute kommen.

## Handarbeiten: Stricken, Häkeln & Co

Alle, die gerne in Gemeinschaft handarbeiten möchten, sind herzlich eingeladen dienstags von 15 bis 17 Uhr ins Pfarrheim in Baesweiler zu kommen.

Anfänger und Fortgeschrittene treffen sich zum gemeinsamen stricken, häkeln oder sticken. Nutzen Sie die Gelegenheit mit Unterstützung endlich die Handarbeit fertig zu stellen, die schon lange im Schrank liegt oder die schon lange eine neue Handarbeit in Angriff zu nehmen.



## Nachruf: Wir trauern um Peter Derichs

der am 22. November 2023 im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Herr Derichs war lange als ehrenamtlicher Mitarbeiter in unserer Pfarrei tätig, so engagierte er sich gemeinsam mit seiner Frau als Kommunionhelfer und Mitglied des Kirchenchores St. Petrus. Lange Jahre übernahm er die Vertretungen des Küsters bzw. der Küsterin in unserer Kirche. Unvergessen bleibt sein Einsatz bei vielen Fronleichnamsprozessionen, wo er an der Spitze der Prozession die Geschwindigkeit vorgab, sodass wir weder zu schnell noch zu langsam unterwegs waren. Bis zuletzt blieb Herr Derichs als regelmäßiger Gottesdienstbesucher dem Pfarrleben verbunden.

Wir sind überzeugt, dass sein Tod ihn in die Wirklichkeit Gottes führen wird, und sprechen seinen Angehörigen unser Mitgefühl aus. Die Gemeinde St. Marien wird mit ihm über den Tod hinaus verbunden bleiben und seiner im Gebet gedenken.

Für den Gemeindevorstand St. Petrus Baesweiler  
Mark Ritzerfeld (Vorsitzender)

# Banneux-Wallfahrt: Anmelden!

Die traditionelle Wallfahrt der Pfarrei St. Marien nach Banneux findet statt am **Mittwoch, den 1. Mai 2024**. Die Abfahrt ist um 7:45 Uhr am Feuerwehrturm in



Baesweiler und um 08:00 Uhr in Setterich Haltestelle Bahnstraße. Um 10:30 Uhr feiern wir das internationale Hochamt und um 15:00 Uhr ist feierliche Krankensegnung. Vorher ist um 14:00 Uhr Gelegenheit zur Teilnahme am deutschsprachigen Gebetsweg. **Anmeldungen nimmt ab sofort das Pfarrbüro in Baesweiler, Kirchstr. 50, Tel. 60878410, entgegen. Der Fahrpreis beträgt 25 € und muss bei der Anmeldung entrichtet werden.** Es wird

nicht mehr im Bus kassiert. Die Rückfahrt ist um 17:00 Uhr ab Banneux. **Anmeldeschluss: Freitag, 19. April 2024.** Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 25 Personen.

## Bibelteilen



Hier die nächsten Termine des Bibelteilens im Pfarrheim St. Petrus, immer 19 Uhr:

**Montag,  
15. April**

**Montag, 6.  
Mai**



## Vorschau auf Fronleichnam: Beggendorf



Das zentrale **Fronleichnamsfest am 30. Mai** wird in diesem Jahr in St. Pankratius Beggendorf stattfinden.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses standen Treffpunkt und Prozessionsweg noch nicht fest. Bitte achten Sie auf Vermeldungen, Aushänge im Schaukasten und die Homepage.

## Das katholischste aller Feste im Jahreskreis

Fronleichnam gilt als das katholischste aller Feste im Jahreskreis. Die leibhaftige Gegenwart Jesu Christi hier und jetzt ist der alleinige Grund für ein farbenfrohes Spektakel im Frühsommer jedes Jahres. Spektakel muss dabei im eigentlichen Sinn des (lateinischen) Wortes verstanden werden. Spectaculum heißt, dass es hier etwas zu sehen gibt: den Leib Christi in Gestalt der Hostie. Nicht angedeutet und nicht stellvertretend, sondern real präsent.

Dieser Grundwahrheit des katholischen Glaubens ist seit dem Hochmittelalter ein eigenes Fest gewidmet: Im Jahr 1209 hatte die Augustinernonne Juliana von Lüttich eine Vision: Sie sah die hell leuchtende Scheibe des Mondes und darauf einen



Foto aus dem letzten Jahr

dunklen Fleck. Den Mond deutete sie als die Kirche, den Fleck als einen Feiertag, der in der Festordnung der Kirche fehlen würde. Für die Nonne war klar: Das Sakrament der Eucharistie solle einen eigenen Feiertag erhalten. Aus dieser Vision hat sich das Fronleichnamsfest entwickelt.

Dabei wird die Gegenwart des Herrn in der am Altar geweihten Hostie verehrt. Daher stammt auch der Name des Festes: „Leichnam“ bedeutete

im Mittelalter „Leib“, „Fron“ stand für „Herr“, also der Leib unseres Herrn Jesus Christus. Die Prozession gehörte zwar nicht zur ursprünglichen Ausstattung des Festes, hat sich aber schon in den ersten Jahren nach der offiziellen Erhebung verbreitet. Heute wird dabei die Hostie, die in einer wertvollen Monstranz aufbewahrt wird, durch den Ort getragen. An traditionell vier Stationen wird jeweils der Anfang eines der Evangelien verkündet und der Wettersegen in alle vier Himmelsrichtungen gespendet.

## Maiandachten: Katholische Frauen Setterich

Auch in diesem Jahr werden wir von der **kath. Frauengemeinschaft Setterich** wieder für den Aufbau und die Ausstattung des Maialtares im Altarraum unserer Kirche St. Andreas sorgen. Da auch der Blumenschmuck teurer geworden ist, würden wir uns über eine kleine finanzielle Hilfe aus Ihren Reihen sehr freuen, denn jede noch so kleine Geldspende bedeutet eine große Hilfe für unsere Arbeit. Unsere Vorstandsmitglieder nehmen Ihre Spende gerne entgegen. **Herzlichen Dank!**

Einladen möchten wir zu den **Maiandachten**, die **immer mittwochs um 18.00 Uhr** in der Marienkapelle stattfinden.

Die Termine in diesem Jahr sind:

**08. Mai; 15. Mai** in Verbindung m. dem Wortgottesdienst für die Mitglieder der Frauengemeinschaft; **22. Mai; 29. Mai**



## In St. Marien empfangen am 3. März die Firmung:



Besevic Kiara, Blatt Leah, Breuer Anna, Capodici Angelina, Cremer Niklas, Feiter Luca, Fliegen Maximilian, Freialdenhoven Nick, Garcia Pinna Tim, Gehlhaar Lena, Griek Jannis, Hein Jana, Hilmert Isabelle, Hilmert Fabio, Hofmann Noah, Hoffmann Tabea, Hoffmann Fabienne, Hümmer Lea, Hümmer Maya, Jansen Paul, Klee Neo, Kochs Tabea, Kremer Clemens, Leichtfuß Jolina, Lerschen Julian, Mangels Svea, Marciniak Niclas, Meeßen Lina, Michels Jakob, Morici Lea, Niesen Leon, Obiesie Denissa, Ophoven Emma, Radau Jule, Redemann Nele, Römken Luka, Rößler Julia, Rosen Lukas, Schiemann Florian, Schmitz Felix, Schütz Anna, Seibel Svenja, Sieben Nele, Simons Annika, Stücher Timo, Ullrich Phil, Wortmann Leonard, Werden Klara.

**Wir bedanken uns herzlich für die Kollektenspende von 687,40€ in der Firmmesse. Das Geld kommt unserer Kinder- und Jugendarbeit zugute.**

# Wir suchen DICH!



## Männerstimmen gesucht!

Infos unter  
8016313

### Kirchenchor St. Marien

Kirchenmusiker  
Frank Müller

## Förderung: Orgel oder Klavier lernen?

Das Bistum Aachen fördert auch Interessierte, die Klavier oder Orgel lernen möchten. Möchtest du Klavier- oder Orgelspiel lernen?

Unser Kirchenmusiker Frank Müller hilft dir gerne dabei und fördert dich!



## Deutschkenntnisse: Lehrer für Deutsch



Mich erreichen immer wieder Anfragen, ob ich für Jugendliche und junge Erwachsene, die sich schnell schulisch und beruflich integrieren müssen (z.B. als Pflegepersonal im Seniorenheim), Lehrer für Deutsch vermitteln kann. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bereiten sich auf die 1b Prüfung vor oder sind in der Berufsschule oder Berufsvorbereitung mit nicht ausreichenden Deutschkenntnissen. Ich würde gerne Kontakte weiter

vermitteln. Darum bitte ich alle, die bereit sind diese Jugendlichen zu unterstützen, sich bei mir zu melden. Gerne stehe ich auch für Rückfragen zur Verfügung.

Sabine Jansen, s.jansen@st-marien-bw.de, Tel: 8016312

## Kiga St. Martinus gewinnt ersten Preis!

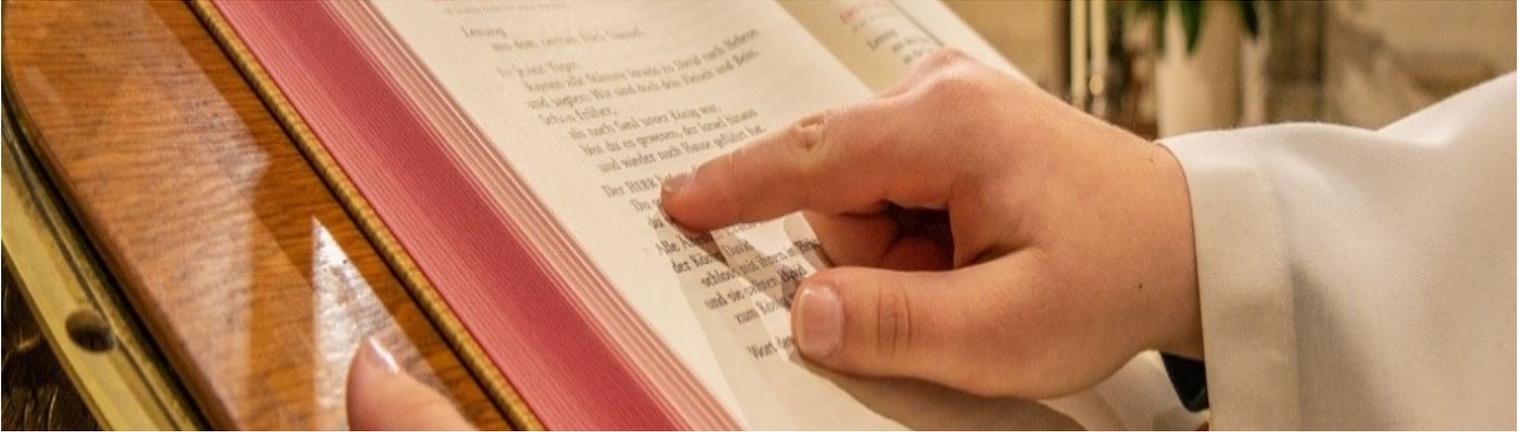
Im Rahmen des KoMoNa- Wettbewerbs der Stadt Baesweiler, mit dem Thema „Baesweiler blüht auf“ wurde im Kindergarten St. Martinus in Oidtweiler fleißig beobachtet und geforscht. Alles drehte sich um die „Spinne“. Durch verschiedene Bilderbuchbetrachtungen, Bastelarbeiten/ Backaktionen und einer Exkursion zum CAP lernten die Kinder alles rund um diese faszinierenden Tiere!

Zu unserer großen Überraschung haben wir den ersten Preis (ein Insektenhotel) durch unseren Bürgermeister Pierre Froesch, in der Burg, verliehen bekommen. Dieses wurde bereits in unserem Außengelände platziert. Nun können die Kinder täglich die Wunder der Natur beobachten.



# Zweites Meditatives Lektorentraining

Das erste Meditative Lektorentraining am 27. Januar war bereits ein echter Erfolg und ein Zugewinn für die Pfarrei. Wir trafen uns mit ca. 20 Personen am Samstagmorgen um 10 Uhr im Pfarrheim in Loverich, um uns intensiv mit dem Vortragen von Texten zu befassen – in diesem Fall waren es vier Texte, die an den beiden folgenden Sonntagen in den Eucharistiefiern gelesen werden sollten. An diesen aktuellen Beispielen trugen wir einander zunächst im Pfarrheim die Texte vor und am Nachmittag taten wir das dann im Kirchenraum von Loverich. Dieses 1. Training diente dem gegenseitigen Wahrnehmen der Art und Weise, wie wir versuchen, die jeweiligen Texte durch den Vortrag interpretieren.



Dort waren ziemlich unterschiedliche Zugangsweisen wahrnehmbar; sie wurden zunächst einmal nicht kommentiert oder bewertet, denn eine weitere Annäherung in einer Reflexion über die Art und Weise des Vortragens wollen wir bei den nächsten Treffen wagen.

Biblische Texte vortragen ist eine wichtige Aufgabe in jeder liturgischen Feier. Damit unsere gefeierten Gottesdienste attraktiv bleiben, kommt es für fähige Lektoren auf gute Atemtechnik genauso an wie auf das richtige Hinhören, den Mut zur Stille und das geistige sich Hineinversetzen in den Text. Im 2. Training am **Samstag, dem 27. April 2024** hören wir auch auf Texte, wie geschulte Sprecherinnen und Sprecher sie vortragen. Wir machen uns mit diesem Training den großen Reichtum biblischer Texte neu bewusst. So wird das Vortragen der Texte zur echten Verkündigung, bei der es die Mitfeiernden fesselt, zuzuhören. So tragen wir dazu bei, dass unsere Gottesdienste für die Gemeinde noch attraktiver werden und wir selbst mehr Freude am Wesentlichen haben: Am geistlichen Inhalt und der Bedeutung der vorgetragenen biblischen Texte. So wird Lesen zum Verkündigen!

**Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein! Willkommen sind alle interessierten Lektorinnen und Lektoren. Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich bis zum 19.04. für dieses 2. Treffen bitte kurz im Pfarrbüro unter 02401 / 60878410.**

*P. Josef Ohagen cp*

# Liste aller Kommunionkinder 2024



**St. Martinus Oidtweiler in St. Petrus - Sa 6.4., 10.30 Uhr**  
**St. Petrus Baesweiler in St. Petrus - So 7.4., 11.30 Uhr**  
**St. Pankratius Beggendorf - Sa 13.4., 10.30 Uhr**  
**St. Andreas Setterich - So 14.4., 09.30 Uhr**  
**St. Willibrord Loverich - So 14.4., 11.30 Uhr**

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen  
werden die Namen der Kommunionkinder  
in der Webversion des Pfarrbriefes  
nicht veröffentlicht.**

# Kein Aprilscherz: Martinus öffnet!

Nein es ist kein Aprilscherz! Nach über einjähriger Schließung wird am Ostermontag, den 01. April die Oidweiler Kirche St. Martinus mit einem feierlichen Gottesdienst wiedereröffnet.



Die Arbeiten am mittelalterlichen Dachstuhl der Kirche sind inzwischen weit genug fortgeschritten, dass der Wiedereröffnung der Kirche nichts mehr im Wege steht. Pünktlich zum Fest der Auferstehung Christi, darf so auch unsere Martinuskirche wieder im alten Glanz erstrahlen und steht unserer Pfarrei als Gottesdienstort wieder zur Verfügung.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die die eucharistische Gemeinschaft auch in der Bauphase aufrechterhalten und gemeinsam in Bettendorf die Messe gefeiert haben.

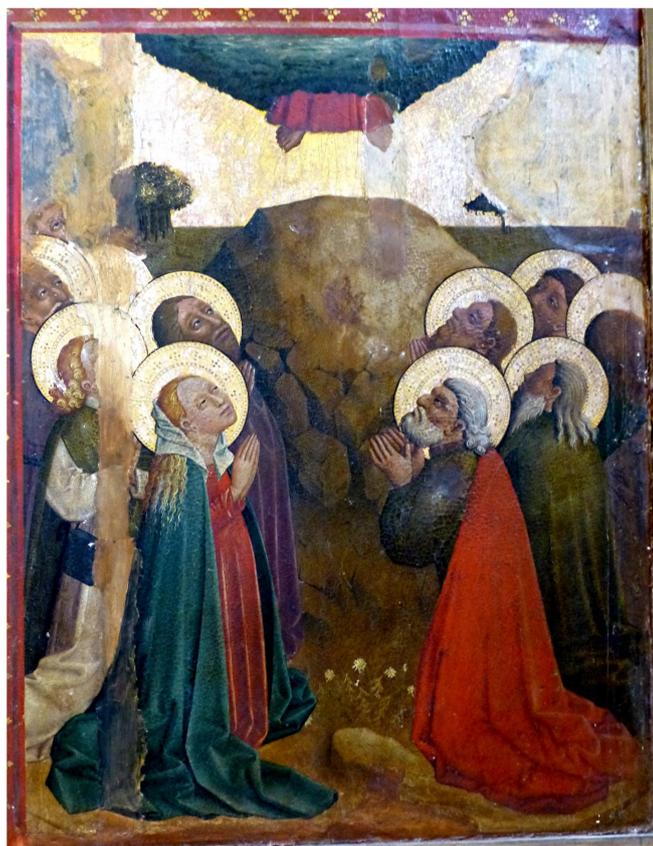
Allen, die in den letzten Wochen viel Zeit und Herzblut in Haupt- und Ehrenamt investiert haben, dass die Kirche tatsächlich wiedereröffnet werden kann, sei herzlich gedankt.

## Christi Himmelfahrt

Dorthin wollen wir gelangen, wo oben ist,  
wo man über den Dingen steht,  
die man so angehäuft im Lauf des Lebens,  
die einen zerstreuen und gefangen halten.

Das Oben kann auch die Tiefe sein,  
die Tiefe der Seele und Gedanken,  
der Liebe und Hoffnung,  
des Glaubens.

Himmelfahrt als mystisches Bild,  
dass Jesus zu seinem Vater zurückgekehrt ist,  
zu Gott, von dem er ausgegangen war,  
um uns den Weg vorzuleben,  
wie wir in den Himmel kommen können,  
in die Seinsweise der Vollkommenheit.





# Papst Franziskus & das Beten

„Das Gebet ist die Medizin des Glaubens, das Stärkungsmittel für die Seele. Es muss aber ein ständiges Gebet sein. Wenn wir eine Kur machen, um gesund zu werden, ist es wichtig, dass wir sie auch einhalten, dass wir die Medikamente auf die richtige Art und Weise und zur richtigen Zeit, mit Beständigkeit und Regelmäßigkeit einnehmen.“



„Wie oft schicken wir den Menschen, die wir lieben, kleine Botschaften! Lasst uns dies auch mit dem Herrn tun, damit das Herz mit ihm verbunden bleibt. Und wir sollten auch nicht vergessen, seine Antworten zu lesen! Wo finden wir sie? Im Evangelium, das wir immer zur Hand haben und jeden Tag aufschlagen sollten, damit wir ein Wort des Lebens empfangen können, das an uns gerichtet ist.“



„Das Gebet ist die sanfte und heilige Macht, die wir der teuflischen Kraft von Hass, Terrorismus und Krieg entgegensetzen.“



# Gefährlich, sich auf Gottes Geist einzulassen

Es ist immer gefährlich, sich auf den Heiligen Geist einzulassen, denn wenn der wirklich kommt, könnte er einen neuen Schwung, neue Dynamik, neue Kreativität in Ihr Leben bringen.

Sie leben in einer neuen Freude, die Sie über manche Hürde des Alltags trägt. Jeden neuen Tag nehmen Sie als Geschenk an. Sie wissen sich zutiefst geliebt und gewollt. Sie werden ihr bester Freund und ein besserer Freund für andere.

Sie fühlen sich angenommen und wertvoll. Sie erfinden zauberhafte Worte, um andere zu beglücken. Sie verbringen mehr Zeit mit wichtigeren Dingen. Sie werden von Heiligkeit berührt. Sie verlieren Angst. Sie entwickeln Durchhaltevermögen. Sie lassen sich tragen. Sie entdecken Ihre Würde. Sie werden Weltmeister im Loben.

Sie nehmen Ihre Vergangenheit an. Sie lachen über Ihre eigenen Fehler. Sie entdecken die Kleinheit und gewinnen Größe. Sie können sich anlehnen. Die Zukunft erwarten Sie mit

einem Lächeln. Ihre Kräfte vergeuden Sie nicht länger. Verliebtheit leuchtet aus Ihren Augen heraus. Sie lächeln wildfremde Menschen an. Sie werden großzügig. Sie hören auf zu bestrafen und zu verurteilen. Sie finden Geborgenheit. Sie entdecken Gemeinschaft und Treue. Sie empfangen Heilung.

Sie formen Worte zu Gebeten. Sie platzen vor Vergnügen. Sie tanken nicht länger Selbstmitleid nach. Sie lernen Ihre Liebsten neu kennen. Sie suchen mehr Antworten. Sie lesen langsamer. Sie hören auf, über andere zu reden. Sie entwickeln sich. Sie akzeptieren, dass alles vergeht. Sie gehen dem ewigen Leben entgegen. Sie hinterlassen Spuren. Sie werden zärtlicher und zufriedener. Sie sind einmalig da.



Schwester Teresa Zukic

aus: Sr. Teresa Zukic: Abenteuer Christsein. 5 Schritte zu einem erfüllten Leben. St. Benno-Verlag, 2009.



## Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen  
Telefon: 0 24 01/ 3 99 01 18  
E-Mail: sr.mariatheres@s-ms.org  
www.schoenstatt-aachen.de



### **Marienmonat Mai im Schönstattzentrum**

#### **Beginn und Abschluss des Marienmonates**

**Dienstag, 30. April und Freitag, 31. Mai**

jeweils 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Lichterrosenkranz im Haus

Prozession mit Lichtern oder Rosen durchs Gelände, Abschluss im Schönstattheiligtum

#### **Sonntagsandachten im Mai**

An jedem Sonntag um 15.00 Uhr – bei schönem Wetter im Freien

##### **Sonntag, 5. Mai**

*Wir schmücken dir den Maibaum, Maria*

##### **Sonntag 12. Mai – Muttertag**

*Wie gut, dass es dich gibt, Mutter Maria*

Im Anschluss gibt es eine Überraschung für alle Mütter

##### **Sonntag, 19. Mai – Pfingsten**

*Brenne in uns, Heiliger Geist*

Zum Abschluss kleines Pfingstfeuer

##### **Sonntag, 26. Mai**

*Mit dir, Maria, unterwegs*

Andacht mit Prozession durch das Gelände



**Im Anschluss an die Andachten ist das Sonntagscafé geöffnet**

#### **Pfingstgebet**

In der Woche vor Pfingsten laden wir an drei Abenden ein, gemeinsam um das Kommen des Heiligen Geistes zu beten.

**Dienstag, 14. Mai, Mittwoch, 15. Mai und Donnerstag, 16. Mai**

Jeweils 19.00 Uhr an der Schönstattkapelle

# Veranstaltungshinweise

Außer zu den Gebetszeiten im Schönstattheiligtum **ist Anmeldung** zu den Veranstaltungen erforderlich.



## Rosenkranz für den Frieden

Montag, 8. April 2024  
Montag, 6. Mai 2024  
Jeweils 19.30 Uhr im Heiligtum

## Eucharistische Anbetung

Freitag, 5. April 2024  
Freitag, 3. Mai 2024  
Jeweils 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

## Heilige Messe

Dienstag, 15. April 2024  
Dienstag, 13. Mai 2024  
(der 20. ist Pfingstmontag)  
Jeweils 18.00 Uhr im Heiligtum

## Sonntagsandacht

Sonntag, 21. April 2024  
15.00 Uhr Andacht mit  
Verbrennen der Krugzettel  
Anschließend Sonntagscafé

## Seniorenfrühstück und mehr

Donnerstag, 11. April 2024  
Dienstag, 7. Mai 2024  
*gemütlich frühstücken –  
miteinander über ein Thema  
sprechen – Abschluss in der  
Schönstattkapelle*  
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

## Freitagabend - Feierabend

**Freitag, 12. April 2024** 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
*Für (Ehe)Paare, die ihre Liebe vertiefen wollen*



Das Alter eines Baumes ist an seinen Wachstumsringen zu erkennen. Je mehr Ringe, um so älter, umso wertvoller ist der Baum.

Auch im Leben der Menschen gibt es Wachstumsringe. Sie sind nicht automatisch von der Natur vorgegeben.

Ob besondere Einschnitte im Leben, Freude, Leid, auch Konflikte in der Beziehung zu Wachstumsringen werden, hängt davon ab, wie wir damit umgehen.

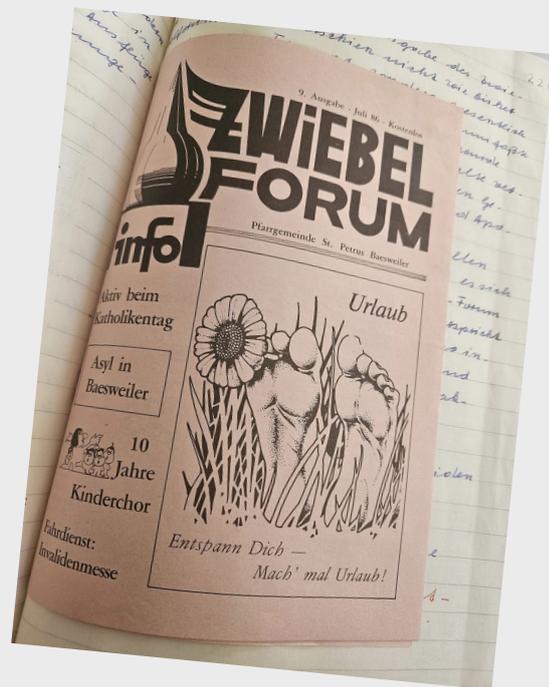
Im Programm vorgesehen sind eine Ankommrunde, ein Vortrag, Ehegespräch, Austausch in der Runde, Abschluss im Schönstattheiligtum.

*Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein*

# Stöbern in alten Zeiten

Im Pfarrarchiv stecken so manche Erinnerungen - hier mal ein paar Retros aus den 80er Jahren:

In St. Petrus gab es in den 80er Jahren die erste Gemeindezeitschrift. Sie hieß „Zwiebelforum“, vermutlich wegen der zwiebelformförmigen Türme. Redakteure waren F.-J. Brau, Hubert Cramer, Birgit esser, Norbert Franzen, Paul Heesel, Christel Heitzer, Josef Paffen, Monika Lutter und Frank Vogel.



50 Baesweiler Sternsinger und Kinder des Kinderchores wurden 1987 von Bundeskanzler Helmut Kohl empfangen. Der Kinderchor trug viele Sternsingerlieder vor

und der Kanzler bemühte sich - als „Vom-Blatt-Singer - in die Lieder einzustimmen.

Stadtranderholung. „Modenschau“ im Ferienlager von St. Petrus im Birgelener Wald. Die gutbehaarten Jugendlichen sollen wohl die Kessler-Zwillinge darstellen!



# Es geht nach Rom!

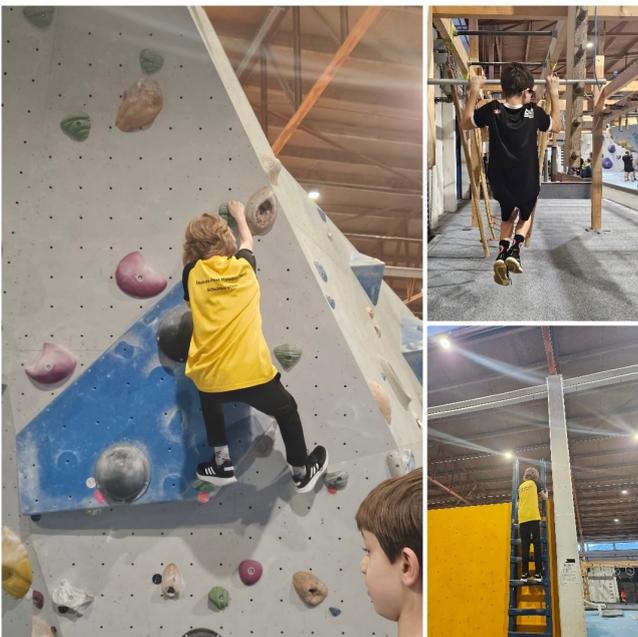
Unsere Messdiener sind aufgeregt, denn in den Herbstferien geht es für 30 jugendliche Ministranten der Pfarrei St. Marien in die „Ewige Stadt“ - und ja, auch die Papstaudienz gehört dazu. Eine treffliche Gelegenheit dem Heiligen Vater ganz nah zu kommen.

Klar, in den Petersdom geht es auch: Der ist so gewaltig und eindrucksvoll, dass ein Besuch einem den Mund offen stehen lässt. Noch spannender ist der Aufstieg auf die Kuppel. Der Aufstieg erfolgt mit dem Fahrstuhl, oben angekommen müsst man aber noch rund 300 Stufen steigen und ziemlich schief gehen.

In Rom gibt es viele Eisdiele und von schlechtem Eis kann nie die Rede sein. Aber das allerbeste Eis inklusive gutem Preis-Leistungs-Verhältnis gibt es in der Gelateria Fassi, Roms ältester Eisdiele. Die zahlreichen Eissorten sind alle hausgemacht, die Portionen sind üppig und Sahne gibt es kostenlos dazu. Natürlich ist Eis und Petersdom bzw. Vatikan nicht das einzige Programm, schließlich sind die Jugendlichen eine Woche unterwegs! Mehr darüber gibt es dann im Herbst!



## Rückblick: Klettern, Fallen, Springen



Unsere Messdiener sind im Großen und Ganzen sehr sportlich! Die meisten legen furchtlos mutige Sprünge aus 3 Meter Höhe ins Bällebad hin.

In der Aachener „Die Halle“ konnten sie sich letztens bei der Gruppenstunde ordentlich austoben. Da gab es ja auch einiges an Sportgerät: Kletterfelsen, Brücken, Leitern, Beachvolleyballfeld, Krafttrainingsparkour, Weitsprungfelder und so weiter.

Hat ja auch gut getan in der kalten Winterzeit.

## Familienzentrum St. Andreas



Besuch am CaP - Sterne gucken. 11 Kinder gingen am Mittwoch, 28. Februar, die Stufen des Carl - Alexander - Parks hoch. Schon nach knapp 6 Minuten waren alle Kinder am Ende der Treppe, in 8 Minuten erreichen alle Eltern und Begleitungen die Plattform. Oben angekommen führten wir durch 2 Experimente mehrere Raketenstarts durch. Und Herr Kummer präsentierte noch das Modell einer Rakete und zeigte uns die Erde als aufblasbare Kugel. Den Mond haben wir

leider nicht gesehen, doch dafür den Jupiter, den größten unserer 8 Planeten. Es war ein sehr toller Ausflug.

Religiöse Früherziehung: In der Fastenzeit treffen wir uns einmal wöchentlich mit allen Kindern.

Zum Innehalten und um Jesusgeschichten kennen zu lernen. Neulich hör-



ten wir die Geschichte von der „Kindersegnung“. Anschließend wurde der Inhalt der Geschichte gem. aufgearbeitet und in Form eines Bodenbilds dargestellt. Gesang und Gebet darf natürlich auch nicht fehlen. So macht „Religion“ Spaß und ist selbst für die Kleinsten verständlich.

## Familienzentrum St. Petrus



Im Rahmen unserer pädagogischen Arbeit und unseren Weiterentwicklungsmechanismen gehören unserem Verbund schon seit einigen Jahren zwei Familienzentren an. Das Familienzentrum St. Petrus, welches schon seit 2008 sich regelmäßig und jetzt auch wieder erfolgreich Rezertifiziert und seit 2020 auch unsere Einrichtung in Sette- rich, welche zusätzlich als PlusKita Familien mit Sprachbar- rieren engmaschig und gut begleitet.

Familienzentren sind Orte, an welchen Familien niedrigschwellig und einfach ein umfangreiches Angebot an Kursen, Beratungsmöglichkeiten, Begleitung und Unterstützung in den unterschiedlichsten Lebenslagen erhalten können. Eine gute und enge Kooperationsarbeit mit der Städteregion Aachen sorgt dafür, das Familien in ihren Bedarfen und Belangen von Beginn an gut begleitet und in ih- ren Kompetenzen unterstützt werden. In den Einrichtungen bildet sich ein Kno- tenpunkt als Netzwerk rund um Kinder und Familien. Das Gütesiegel NRW ga- rantiert Hilfen für Kinder und Eltern aus einer Hand.

## Kindergarten St. Martinus

Nachdem es im Kindergarten St. Martinus während der Karnevalstage laut, bunt und mit viel Tanz und Toberei zuging, trafen wir uns am Aschermittwoch zu un- serem Wortgottesdienst. Dieser wurde durch Pfarrer Dr. Rokitta begleitet und stand ganz unter dem Zeichen zur Ruhe kommen und neue Kraft tanken. So wurde erklärt, dass die Natur im Winter zur Ruhe kommt, und im Frühling mit neuer Energie aufblü- hen kann.



Gemeinsam ver- brannten wir Luft- schlangen

zu Asche. Diese wurde von unseren Kindern unter die Blumenerde gemischt und Samen eingepflanzt. Die Kinder stellten fest, dass die Asche als Dünger für die Blumen wirkt. Aus altem wird neues Leben. So wird der Kreislauf des Lebens für die Kinder sichtbar. Mit Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Dieses Jahr ha- ben wir gemeinsam mit den Kindern beschlossen nicht auf materielle Dinge zu verzichten. Sondern auf Streit um Zankereien.

Zum Abschluss verteilte Pfarrer Dr. Rokitta das Aschen- kreuz.

# Sundown in Loverich

*Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des HERRN!*



**Getauft wurden:**



**Verstorben sind:**





Bestattungen  
**Miriam Schmitz**  
Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.

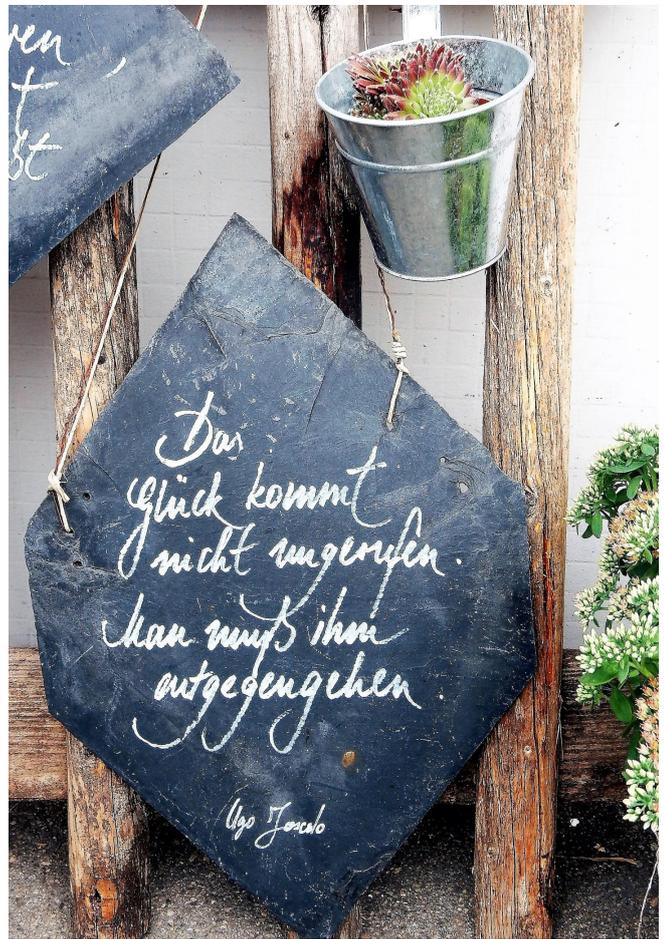


## Solange Sie uns brauchen.

Als kompetente Trauerbegleiter sind wir auch über die Bestattung hinaus für Sie da.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070  
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

[www.bestattungen-miriam-schmitz.de](http://www.bestattungen-miriam-schmitz.de)



**Viel Glück!**

Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler



ANDREAS SCHOLVEN  
  
BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

**24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721**

Mit unserem bewährten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.  
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung  
Karl Cranen: 0176 / 62538968  
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057



Inhaber: Karl Cranen  
Im Wiesengrund 33  
52499 Baesweiler

Tel: 02401 / 80 13 500  
E-Mail: [info@cranen-immobilien.de](mailto:info@cranen-immobilien.de)



**Jeder Mensch braucht ein Zuhause**  
In Deutschland fehlen 1 Million Wohnungen.

Zuhause-für-jeden.de | #Zuhausefürjeden 

**Nähe ist einfach.**

**Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.**

 **Sparkasse Aachen**

# Gottesdienstordnung im neuen Design

Ab diesem Pfarrbrief erscheint unsere Gottesdienstordnung im neuen Design. Auf der nachfolgenden Doppelseite finden Sie unsere Pinnwand mit allen Gottesdiensten übersichtlich dargestellt. Je größer aber die Übersichtlichkeit wird, desto eher müssen Detailinformation weichen. Daher enthält die Gottesdienstordnung in dieser Form keine Gebetsgedenken mehr. Natürlich sind die Gebetsgedenken aber ein wichtiger Teil unserer Gottesdienste und werden selbstverständlich auch weiterhin veröffentlicht.

Sie finden die Gebetsgedenken jeweils für die kommende Woche in unseren Schaukästen. Darüber hinaus veröffentlichen wir die Intentionen für jeweils einen Monat in einem eigenen Faltblatt. Das aktuelle Faltblatt liegt diesem Pfarrbrief bei, das Faltblatt für Mai wird in der letzten Aprilwoche zur Mitnahme in unseren Kirchen ausliegen. Durch die monatliche Her-



ausgabe, können auch Gebetsgedenken wie Sechswochenämter in der Veröffentlichung noch Berücksichtigung finden, die zuvor im Pfarrbrief nicht erschienen sind, da sie häufig erst nach Redaktionsschluss angemeldet wurden.

Auf diese Weise hoffen wir zwei Faktoren Rechnung zu tragen, nämlich einmal eine bessere Übersichtlichkeit zu erreichen, wann wir welchen Gottesdienst wo feiern und zum anderen die Information über die gefeierten Gebetsgedenken angemessen weiterzugeben.

Für Rückmeldungen stehe ich Ihnen aber natürlich gerne zur Verfügung, denn besser geht wahrscheinlich immer.

Für die Redaktion, Ihr Pfr. Rokitta



# Regelgottesdienste

Sonntag	09:30 Uhr St. Andreas, Setterich
	11:00 Uhr St. Petrus, Baesweiler
Dienstag	18:00 Uhr St. Martinus, Oidtweiler
Mittwoch	18:00 Uhr St. Willibrord, Loverich
Donnerstag	18:00 Uhr St. Laurentius, Puffendorf
Freitag	18:00 Uhr St. Pankratus, Beggendorf



## Die Messen in unseren **Seniorenheimen**:

- 02.04. 16:00 Uhr im Wohn- und Pflegeheim Setterich
- 10.04. 15:30 Uhr in der CMS Seniorenresidenz
- 17.04. 16:00 Uhr in der Seniorenresidenz am CAP
- 07.05. 16:00 Uhr im Wohn- und Pflegeheim Setterich
- 22.05. 15:30 Uhr in der CMS Seniorenresidenz
- 23.05. 16:00 Uhr in der Seniorenresidenz am CAP



**Vorabendmessen** jeweils samstags um 18:00 Uhr:

06.04. in St. Laurentius, Puffendorf

13.04. in St. Pankratius, Beggendorf

20.04. in St. Willibrord, Loverich

27.04. in St. Martinus, Oidtweiler

04.05. in St. Laurentius, Puffendorf

04.05. in St. Pankratius, Beggendorf (Kirmesmesse)

11.05. in St. Pankratius, Beggendorf (Patrozinium)

18.05. in St. Willibrord, Loverich

25.05. in St. Martinus, Oidtweiler



**Besondere Gottesdienste:**

01.04. **Ostermontag**

09:30 Uhr in St. Willibrord, Loverich

11:00 Uhr in St. Martinus, Oidtweiler

07.04. 11:00 St. Petrus, Baesweiler **entfällt** wegen Kommunion

**Erstkommunionfeiern** 06./07./13./14. April auf Seite 12

**Christi Himmelfahrt** 09.05. und **Pfingsten** 19.05. auf Seite 4.

26.05. 09:30 Uhr in St. Petrus, Baesweiler (Kirmesmesse)

30.05. 09:30 Uhr in Beggendorf **Fronleichnam** (für den genauen Ort bitte die Vermeldungen beachten)



**Aktuelle Informationen im Internet unter [www.st-marien-baesweiler.de](http://www.st-marien-baesweiler.de)**



Christi Himmelfahrt ist am 9. Mai 2024.



**Bestattungen  
Dohmen**



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“  
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

**Telefon 02404-969093**

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2  
52477 Alsdorf  
Tel.: 02404-969093  
Fax: 02404-969095

Löffelstr. 4  
52499 Baesweiler  
Tel: 02401-6037444

[www.bestattungen-dohmen.de](http://www.bestattungen-dohmen.de)

**Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung**

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Johannes **Pfennigs** BEERDIGUNGSINSTITUT

INH. EDWIN OTTEN e.K.

**ABSCHIED NEHMEN IN  
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -  
BESTE BERATUNG  
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

**24 h  
Notdienst**

BAESWEILER | Kückstraße 45  
☎ **02401-4241**

SETTERICH | Hauptstraße 63  
☎ **02401-6082745**

mit hauseigenem Abschiedsraum



[www.bestattungshaus-pfennigs.de](http://www.bestattungshaus-pfennigs.de)